



Berlin 29/ Juni 1946.

Sehr geehrter Herr Sobush!

Bei unserem letzten
Besuch in Kossen, erwähnten Sie,
betreffs der Kartoffeln, Sie wollten auch
dafür Wechsel geben. Vorige Woche nun
war es mir bekannt, dass Holland
den Ausfuhr Verbot von
Kartoffeln, Gemüse u. s. w., heute erfahre ich
jedoch aus zuverlässig Quelle, dass in
allernächste Zeit dem Ausfuhr wieder
freigegeben wird, eben wie vorher gedankt
wenn uns auch jtz wieder tichtig daran
zu beteiligen, und haben wir denn
auch schon wieder viel Wasser in
Vorkauf genommen, dazu braucht man
jedoch, wie Sie wohl denken können,

viel fließendes Geld, daher wäre
es uns sehr lieb wenn Sie uns den
Gefallen machen wollten und uns
ausgesprochen Wechsel bei Schaffner, damit
können wir uns denn wieder, nötigen-
falls, Geld schaffen.

Vor allen Dingen jedoch, müßte wir
noch bemerken, dass wir es keinesfalls
verlangen oder als Bedingung stellen
wollen, also es bleibt eine Freiwilligkeit
Herrn.

Fachem wir Ihre gent. Antwort
entgegen sehen, begreifen wir Sie, und
geben unter Umgehung

Hochachtung
N. Kozmow

L.H.
Ihre Antwort wäre mir
sehr angenehm vor Sonntag
n. f. Ich fahre nämlich an
am Tage ab.

Adresse ist

R. P. Rookem. Str.

1/2 Pension Keller

Berlinergasse 19 I

Berlin S. W.